

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 34

Nummer 11

19. November 2022

„Weihnachtspfad“ Berga/Elster

Samstag, 03.12.2022, 13:00 – 21:00 Uhr

im Stadtgebiet „Rund um die Eiche“
und in vielen Geschäften der Stadt

- 14:00 Uhr Start „Rund um die Eiche“
Eröffnung durch den Bürgermeister
- Bläservereinigung Wünschendorf
- Kaffeestube
- ab 14:30 Uhr ist der Weihnachtsmann da
- einige Geschäfte sind geöffnet
und halten Überraschungen
bereit



Für das leibliche Wohl wird
bestens gesorgt!

Einen wunderschönen
Adventsnachmittag
wünschen

Ihre Stadtverwaltung
Berga/Elster
und alle beteiligten Vereine,
Händler und Helfer





R. Berger

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga/Elster und der Ortsteile,

nun sind wir wieder in der fünften Jahreszeit angekommen. Auftakt war die „kleine Schlüsselübergabe“ des Bürgermeisters am 11.11., 11.11 Uhr, im Vereinsheim des BCV e.V. So richtig los ging es dann am 12.11., 11.11 Uhr, mit der Erstürmung des Rathauses und der Abendveranstaltung des BCV im städtischen Klubhaus. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung.

Erfolgreich durchgeführt wurde auch die Kreisschau der Rassekaninchenzüchter des KV Greiz und der Geflügelzüchter Wolfersdorf und Umgebung am 05. und 06.11.22 in unserem Klubhaus. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren und Besucher.



Viel Diskussionen gab es auch um die Durchführung des Weihnachtsmarktes in Berga. Den Markt/Park in diesem Jahr nicht wie gewohnt zu nutzen, hat mehrere Gründe. Die fehlende große Festbeleuchtung, der Wegfall der erforderlichen Straßensperrung, Schaffung notwendiger Baustromanschlüsse, um nur einige zu nennen. Ich halte die Variante des „Weihnachtspfades“ mit vielen Aktionszentren im Stadtgebiet für eine gute. Ausgangspunkt ist unser Park am Rathaus mit dem beleuchteten Märchenbrunnen und dem Weihnachtsbaum. Zusätzlich gibt es dann Verweilplätze in den Bereichen rund um die Eiche, der Kaffeestube mit Basteln bei „Marions Pflegedienst“, der Drogerie Berlin, dem Schuheck Manck, dem Spittel, rund um die alte Schule mit dem Team Osterpfad, Musik und Verpflegung, das Kulturwerk „Alte Gärtnerei“, das Elstercafé, die Freiwillige Feuerwehr, und, und, und.

Die Bläservereinigung Wünschendorf wird live aufspielen und der Weihnachtsmann für die Kleinsten wird vor Ort sein. Oliver Asmus sorgt für Musik und Beschallung. Schmücken Sie Ihre Geschäfte und Häuser und tragen Sie mit Ihrem Besuch zum guten Gelingen des Weihnachtspfades bei. Übrigens, unsere Stadtverwaltung war und bleibt als Veranstalter tätig. Ich danke allen Mitwirkenden und Helfern herzlichst.

Das Team der Stadtverwaltung wird auch weiterhin das Bestmögliche zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens in der Stadt und den Ortsteilen geben und Ihnen als zuverlässiger Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Bitte kommen Sie mit Ihren Anliegen, Problemen und Vorschlägen auf uns zu.

Bitte beachten Sie, dass die Aktualität der BZ bedingt durch den Redaktionsschluss schon einige Tage zurückliegt. Neuere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Stadt unter www.stadt-berga.de.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in die Adventszeit im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Schauen wir miteinander und optimistisch in die Zukunft und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister Heinz-Peter Beyer

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, den 06.12.2022 um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Ratssaal im Rathaus

Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- Top 2:** Einwohnerfragestunde gemäß § 32a ThürKO
- Top 3:** Protokoll der Sitzung vom 08.11.2022 hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4:** Bestandsänderung der Stadt/Elster und der Gemeinde Wünschendorf/Elster und der Fusion 2024 hier: Information zum aktuellen Sachstand
- Top 5:** Auftragsvergaben
- Top 5.1:** Vertragsverlängerung des bestehenden Vertrages zur Baumpflege und Baumanerung der Stadt Berga/Elster hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 5.2:** Vertragsverlängerung des bestehenden Vertrages zur Grünflächenpflege und Straßenreinigung/Winterdienst in der Stadt Berga/Elster und Ortsteile hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 5.3:** Weitere Auftragsvergaben hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 6:** Ergebnis der Beratung mit dem Kreisrechenzentrum zwecks dem Zusammenschluss der EDV durch die Fusion Berga/Elster und Wünschendorf/Elster hier: Information zum aktuellen Sachstand
- Top 7:** Bericht Bürgermeister – öffentlicher Teil –

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil der Sitzung statt.

gez. Heinz-Peter Beyer
Bürgermeister

Bebauungsplan „Freizeitpark Albersdorf – Teilbereich Park- und Spielplatz“ 1. Änderung mit Ergänzung

Öffentliche Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Die Stadt Berga beabsichtigt, den Bebauungsplan „Freizeitpark Albersdorf – Teilbereich Park und Spielplatz“ zu ändern und zu erweitern (Geltungsbereich s. Anlage zu dieser Bekanntmachung). Mit dieser Änderung soll eine Anpassung des Bebauungsplanes an die geänderten Planungen zur Wiederaufnahme des Freizeitbetriebes erfolgen. Hierzu sollen u. a. mit dem Bebauungsplan die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Instandsetzung und Erweiterung der Gaststätte, der Entwicklung eines Campingplatzes und eines Wohnmobilstellplatzes sowie für eine PV-Freiflächenanlage geschaffen werden.

Das Planänderungsverfahren erfolgt im Regelverfahren, so dass ergänzend zum Bebauungsplan mit der Begründung auch ein Umweltbericht erforderlich wird.

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird die Bevölkerung über die allgemeinen Ziele und den Zweck der Planänderung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen und die voraussichtlichen Auswirkungen informiert. Hierzu wird der Vorentwurf der Planungsunterlagen zur Änderung des Bebauungsplanes in der Zeit vom

28. November 2022 bis 23. Dezember 2022

sowie

02. Januar 2023 bis einschließlich 06. Januar 2023

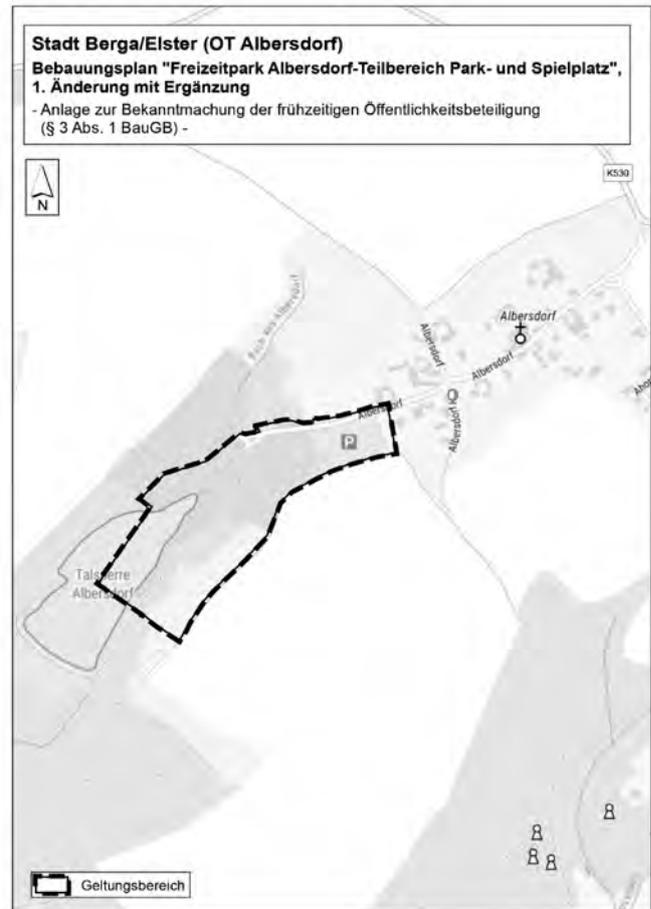
während der nachfolgenden Zeiten gem. § 3 Abs. 1 BauGB in der Stadtverwaltung Berga (Am Markt 2 in 07980 Berga/Elster) zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Montag 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

Während dieser Auslegungszeiten können von jedermann Anregungen zum Planentwurf vorgebracht werden (z.B. schriftlich, elektronisch oder zu den o. g. Zeiten zur Niederschrift). Der Vorentwurf zur Änderung des Bebauungsplanes „Freizeitpark Albersdorf – Teilbereich Park- und Spielplatz“ kann auch auf den Internetseiten der Stadt Berga/Elster (www.stadt-berga.de) und des Planungsbüros GÖL mbH (www.goel.de/bauleitplaene) eingesehen/heruntergeladen werden.

Berga, den 01. November 2022

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister



– Ende amtlicher Teil –

Informationen aus dem Rathaus

Information zu den neuen Sirenen in unserer Stadt

Sicherlich sind den meisten Anwohnern der Stadt Berga die 3 neuen Masten am Pegelhaus, in der Siedlung Neumühl und in Untergeißendorf aufgefallen. Es handelt sich hierbei um neue elektronische Sirenen zur Alarmierung der Feuerwehrcameras im Einsatzfall. Diese Sirenen sind mit Hilfe des Sirenenförderprogrammes des Bundes und des Freistaates Thüringen zu einem sehr hohen Prozentsatz gefördert wurden. Entstanden ist dieses Programm nach dem 1. bundesweiten Warntag am 10. September 2020.

Die neuen Sirenen sind batteriegepuffert und funktionieren auch noch bei Stromausfall für eine gewisse Zeit. Sie sind zukunftssicher und können perspektivisch zur Warnung der Bevölkerung ausgebaut werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen folgende Internetseite zur Verfügung:

<https://warnung-der-bevoelkerung.de>

Auf zum Weihnachtspfad in Berga/Elster

Wann: Sonnabend, 3. Dezember 2022 von 13.00 bis 21.00 Uhr

Wo: Im Stadtgebiet „Rund um die Eiche“

In diesem Jahr mal etwas anders. Der Weihnachtspfad erstreckt sich im Stadtgebiet über mehrere Aktionszentren. Beginnend im Park vor dem Rathaus mit dem beleuchteten Märchenbrunnen und dem Weihnachtsbaum, laden viele Aktionszentren zum Feiern, Innehalten und Genießen ein. Rund um die Eiche gibt es die Kaffeestube und Basteln mit Kindern bei „Marions Pflegedienst“, die Drogerie Berlin lädt ein, bei der Freiwilligen Feuerwehr gibt es Basteleien und Kulinarisches, weiter geht es am Schuh-Eck Manck, dem Spittel, der alten Schule mit dem Team Osterpfad, dem Elstercafé, dem BCV e.V., dem Kulturwerk „Alte Gärtnerei“ sowie weiteren Partnern.

Der Weihnachtsmann wird für unsere Kleinen natürlich auch vor Ort sein.

- 13.00 Uhr Beginn des bunten Treibens
- ab 13.45 Uhr Livemusik mit der Bläservereinigung Wünschendorf
- 14.00 Uhr Eröffnung des Bergaer Weihnachtspfades durch den Bürgermeister an der Eiche
- ab 14.30 Uhr Der Weihnachtsmann ist da
- Musik und Beschallung mit Oliver Asmus
- Einige Geschäfte haben geöffnet und halten Überraschungen für die Gäste bereit.

Die Stadtverwaltung Berga/Elster, die Händler, Helfer und Vereine freuen sich auf viele Besucher und wünschen allen eine

schöne und besinnliche Adventszeit.





Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Berga/Elster und ihrer Ortsteile

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile recht herzlich zu einer weihnachtlichen Veranstaltung ein und freuen uns, Sie in gemütlicher Atmosphäre bei Stollen, Kaffee und einem kleinen kulturellen Programm recht herzlich begrüßen zu können.

Wann: Mittwoch, 30.11.2022, um 14:30 Uhr
Wo: im Rathaussaal in Berga/Elster

Es freut sich auf Ihr Kommen
Ihre Stadtverwaltung
Berga/Elster

Die Stadtverwaltung Berga/Elster
bleibt im Zeitraum vom:

27. Dezember 2022 – 30. Dezember 2022
geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster

Am Markt 2, 07980 Berga/Elster

Schiedsmann: Matthias Thoß

Kontakt: 03 66 23/2 15 05 oder 03 66 23/60 70

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherisches Kirchspiel Berga

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Berga, Waltersdorf, Clodra, Wernsdorf, Großkundorf mit all ihren Ortsteilen

Website: kirchspielberga.wordpress.com

E-Mail Pfarramt/Pfarrerin: kirchspiel-berga@gmx.de

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):

Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.00 – 17.00 Uhr

Tel. Pfarramt/Friedhofsverwaltung: 036623/25532



Liebe Menschen in und um Berga,

neblig frisch, schnell auch dunkel wieder, so kommen nun die Tage daher.

Im Kirchenjahr wird auch spürbar, wir bewegen uns aufs Ende zu. Schauen bewusst hin, auf das Dunklere. Am Ewigkeitssonntag denken wir an die Verstorbenen, denken an die dunkleren Momente. Und bringen es bewusst vor Gott. So wie die neblig frischen dunkleren Tage des Novembers, so geht es ja ab und an in uns Menschen auch zu. Ich bin sehr dankbar, dass wir damit nicht alleine bleiben müssen. Sondern es Gott selbst nicht verborgen bleibt und wir es vor Gott bringen können. Und das in allem Nebel oder aller Kälte sein Licht auch das bescheinen wird. Sein Licht das uns versprochen ist und worauf wir hoffen dürfen. Jeden Tag neu.

Der 1. Advent, auch er wird im November von Gott erzählen, vom zarten Licht im noch Dunkel. Vom Licht, das immer heller wird. Das Licht der Hoffnung, das begleite uns durch die Tage und bestärke uns, den friedlichen und liebenden Weg Gottes zu gehen. Das wünsche ich mir.

Ihre Pfarrerin Anne Puhr

Gottesdienste

Samstag 19. November – Vorabend Ewigkeitssonntag

17.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Hoffnungskirche Clodra

Sonntag 20. November – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der St. Erhard Kirche Berga

14.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Kirche Wernsdorf

15.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Kirche Großkundorf

17.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Kirche Waltersdorf

Sonntag 27. November – 1. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf

14.00 Uhr Gottesdienst in der St. Erhard Kirche Berga

Sonntag, 4. Dezember – 2. Advent

10:00 Uhr in der Kirche Großkundorf

14:00 Uhr in der Hoffnungskirche Clodra

Nikolaustag 6. Dezember

9:30 Uhr St. Erhard Kirche Nikolausgeschichte für alle Kinder

Sonntag, 11. Dezember – 3. Advent

10:00 Uhr in der St. Erhard Kirche Berga

17:00 Uhr Andacht mit Konzert in der Kirche Wernsdorf (bitte Aushang beachten)

Sonntag, 18. Dezember – 4. Advent

10:00 Uhr Zentralgottesdienst in der Kirche Waltersdorf

Samstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

14:30 Uhr in der Kirche Großkundorf

15:30 Uhr in der Kirche Waltersdorf

16:00 Uhr in der Hoffnungskirche Clodra

17:00 Uhr in der Kirche Wernsdorf

18:00 Uhr in der St. Erhard Kirche Berga

eventuell mit Krippenspielen

Sonntag, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag

10:00 Uhr Zentralgottesdienst in der St. Erhard Kirche Berga

Montag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Zentralgottesdienst in der Kirche Waltersdorf

Samstag, 31. Dezember – Silvester

15:30 Uhr in der St. Erhard Kirche Berga

17:00 Uhr in der Kirche Waltersdorf

Lebendiger Adventskalender 2022

30.11., 7.12., 14.12., 21.12. um 18 Uhr Pfarrhof

Auch in diesem Jahr verzichten wir bewusst auf den lebendigen Adventskalender der früheren Form. Auch wenn es uns schmerzt, möchten wir lieber eine „stabilere“ Form wählen, ohne viel Umpfanungen aufgrund von persönlichen Absagen zu riskieren.

Daher sind Sie dieses Jahr herzlich zum Adventsbeisammensein mit Musik jeweils mittwochs um 18 Uhr auf den Pfarrhof Berga eingeladen. Bitte bringen Sie sich eine Tasse mit.

Gruppen und Kreise im Pfarrhaus Berga

Kinder:

Christenlehre am 10.11. und 24.11., ab Dez. Krippenspielproben in den jeweiligen Orten

Krippenspiel in Berga:

1. Probe am 1.12.22 um 15:00 Uhr Rollenvergabe, 2.+ 3. Probe am 8.12. und 15.12.22, 4. Probe nach Bedarf

Vorkonfirmanden:

jeweils in Absprache ab Dez. Krippenspielproben in den jeweiligen Orten

Konfirmanden:

jeweils in Absprache ab Dez. Krippenspielproben in den jeweiligen Orten

Kirchenchor:

Chorprobe jeden Donnerstag um 17:00 Uhr

Frauenfrühstück:

am 23.11. und 21.12. um 9:00 Uhr, zum miteinander Essen und Erzählen

Gemeindenachmittag:

der Senior*innen am 8.11. und 13.12. um 14:00 Uhr



November/Dezember
Gottesdienste in Waltersdorf und Berga

Sonntag, 20.11.

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Waltersdorf
 (Hendrik Walz)

Sonntag, 27.11.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst zum 1.Advent in Greiz
 (Pastor Hendrik Walz)

Sonntag, 04.12.

09.00 Uhr Gottesdienst in Berga
 (Pastor Hendrik Walz)

Sonntag, 11.12.

15.00 Uhr Adventsfeier in Waltersdorf
 (Pastor Hendrik Walz)

Sonntag, 18.12.

09.00 Uhr Gottesdienst in Berga
 (Pastor Hendrik Walz)

Samstag, 24.12.

14.30 Uhr Heilig Abend Gottesdienst in Berga
 (Pastor Hendrik Walz)

Regelmäßige und besondere Veranstaltungen

Posaunenchor freitags 17.00 Uhr in Waltersdorf

Frauen im Gespräch 05.12. 18.00 Uhr Adventsfeier in Berga

Singekreis freitags, 19.30 Uhr in Waltersdorf

Zionskirche Waltersdorf:

Am Mühlberg 19, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf

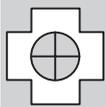
Gemeinderaum Berga: August-Bebel-Str. 30, 07980 Berga/Elster

Pastor: Hendrik Alexander Walz, Am Mühlberg 18,

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Tel.: 036623/20724

Weitere Informationen siehe Homepage über www.emk.de und

www.emk-ojk.de



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die
 Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

GOTTESDIENSTORDNUNG November 2022

Samstag	19.11.22	15:00	St. Peter+Paul	Gottesdienst m. Totenged.
		16:30	St. Nicolai	Gottesdienst m. Totenged.
		18:00	Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst m. Totenged.
Sonntag	20.11.22		Ewigkeitssonntag – Totensonntag	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst m. Totenged.
			und H. Schütz: musikal. Exequien	
		13:00	Kirche Untitz	Gottesdienst m. Totenged.
		14:30	Friedhofskap. Vbg.	Friedhofsandacht
		15:30	Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst m. Totenged.
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag	22.11.22	8:30	Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück
Mittwoch	23.11.22		kein Gottesdienst	
Freitag	25.11.22	19:00	Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag	26.11.22	18:00	Pfarrhof Cronschwitz	Pyramiden- anschub
Sonntag	27.11.22		1. Sonntag im Advent	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag	29.11.22	8:30	Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück
Mittwoch	30.11.22		kein Gottesdienst	
Donnerstag	01.12.22	18:00	Martin-Luther-Haus	Eröffnung des Lebendigen Adventkalenders

Freitag	02.12.22	18:00	Tischlerscheune	Leb. Advent- kalender
Samstag	03.12.22	18:00	Galerie Thomas Schulze, Untermühle	Leb. Advent- kalender
Sonntag	04.12.22		2. Sonntag im Advent	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		15:00	Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag	06.12.22	08:30	Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück Gottesdienst
Mittwoch	07.12.22	17:00	St. Elisabeth	
Freitag	09.12.22	18:00	Adventkalender	
Samstag	10.12.22	17:00	Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst
Sonntag	11.12.22		3. Sonntag im Advent	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag	13.12.22	8:30	Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück Gottesdienst
Mittwoch	14.12.22	17:00	St. Martini Großfalka	Gottesdienst
Freitag	16.12.22	18:00	Adventkalender	
Samstag	17.12.22	17:00	St. Peter+Paul Wolf.df.	Gottesdienst
Sonntag	18.12.22		4. Sonntag im Advent	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst

Geburtstage & Jubiläen

**Glückwünsche
 an die JUBILARE**

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



**Veranstaltungen Stadt Berga/Elster
 und Ortsteile**

**Romantischer Adventsmarkt
 Kulturhof Zickra bei Berga/Elster
 10./11. und 17./18. Dezember 2022**

„Alle Jahre wieder“ heißt es auch in diesem Jahr, wenn der romantische Kulturhof seine Pforte für den Besuch auf seinem alternativen Weihnachtsmarkt öffnet. Samstag und Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr.

Zahlreiche Aussteller aus ganz Deutschland präsentieren alles aus dem Metier des Kunsthandwerks. Dazu gibt es passend ein handgemachtes Kulturprogramm.

Zahlreiche erlesene Kunsthandwerker beziehen für die „Zeit der Besinnung“ den geschichtsträchtigen Fachwerkhof, der sich über die Landesgrenze hinaus als Kulturbühne einen Namen gemacht hat.

Als Ort der Begegnung beherbergt er wiederholt eine Vielfalt an erlesenen Gewerken. In liebevoller Handarbeit gefertigte Keramik, Buchbindarbeiten, Textilien, Floristik, Naturkosmetik, Seifen, Holz- und andere Schmuckstücke – um nur eine Auswahl zu erwähnen – erwarten ihre neuen Besitzer. Die zum Teil aus Tradition geführten Manufakturen beleben das stimmungsvolle Ambiente und bereichern es um ihr Geschick und Engagement, nicht zuletzt um die Ergebnisse ihres Fleißes. Aber auch alte Techniken werden zum Teil neu interpretiert und überraschen mit innovativen Produkten. Auf der Suche nach dem besonderen Geschenk wird der Besucher hier belohnt.

Mit viel Engagement arrangiert Andreas Wolf seinen Hof. Sein Antrieb ist bis heute die Idee, historische Orte mit traditionellem Handwerk zu beleben. Diese Kombination hat zweifellos ihren Charme. Ob draußen auf dem Hofgelände oder vor der Kulturbühne im Saal – die Liebe zum Detail und zur erlesenen Vielfalt ist spürbar. Der alljährliche Weihnachtsmarkt in Zickra wird mit den Manufakturen aber nicht nur zum Schauplatz für

seine Protagonisten, sondern begleitet den Besucher mit einem angenehmen Rahmenprogramm. An beiden Wochenenden musiziert für Sie das „Duo Liedfass“. Die unverwechselbare Combo lässt mit ihren Instrumenten folkloristisches Liedgut aufleben und verschafft eine vergnügliche Stimmung für Jung und Alt. Und nicht zuletzt begeistert Linda Trillaase große wie kleine Besucher, wenn sie am Akkordeon musiziert.

Zum Verweilen und Aufwärmen laden die Hofcafés mit verschiedenen Köstlichkeiten, wie die Suppenspezialitäten oder den hausgebackenen Plätzchen und Kuchen ein.

„Während am Hineingehen der Duft von frisch gerösteten Mandeln in die kalte Nasenspitze kriecht und handgemachte Instrumental- und Vokalmusik zum Mitsummen einlädt, wo Traditionen an Kindertage erinnern und Gespräche am Verkaufsstand entstehen, der Holzofen im Café kalte Füße erwärmt, spätestens beim Anblick der Lichterketten in den Hoflinden oder dem Feilbieten frisch geschlagener Fichten, ist sie da, die lang ersehnte Adventszeit.“

Für den ein oder anderen gehört der Besuch auf dem Kulturhof mittlerweile zur Tradition. Und wer ihn noch nicht kennt, sollte sich von dessen einzigartiger Stimmung unbedingt einen Eindruck verschaffen.

Das Team vom Kulturhof Zickra freut sich auf den Besuch von Jung und Alt und verspricht einen gelungenen Wochenendbummel.

Für den Markt und sein Kulturprogramm wird ein Eintrittsgeld erhoben.

Kinder bis 12 Jahre frei

Nähere Informationen unter:

Andreas Wolf, Kulturhof Zickra, Zickra 31, 07980 Berga/Elster, Tel. 036623/21369, Fax 036623/23393, www.kulturhof-zickra.de, info@kulturhof-zickra.de, www.markt-wert.net



Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Pustebume“ Wolfersdorf

„Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an...“

Singend ziehen wir durch unser Wolfersdorf und freuen uns vor allem an den heruntergefallenen Kastanien und Eicheln. Diese nehmen wir mit in den Kindergarten, nachdem die Herbstfrüchte ein Loch bekommen haben – fädeln wir Ketten und schmücken unseren Kindergarten. Aber auch für zu Hause basteln wir.

In unserer Kartoffelwoche brachten die Kinder viele verschiedene Kartoffeln mit. Jede von diesen war einzigartig. Riesengroß, klein und dafür weiche Haut. Mit Lineal nahmen wir jeder Kartoffel das Maß ab, um auch wirklich genau auszumessen, wer die Größte, die Längste, die Dickste, die Kleinste ... mit in die Kita gebracht hatte.



Wir bauten einen Kartoffelturm ... Dies war gar nicht so einfach, weil der Turm immer wieder einfiel. Die Kartoffeln verwendeten wir als Kartoffeldruck.

Da es jetzt auch immer dunkler wird, bastelten wir uns eine kleine Laterne zum Mitnehmen.



Alle Veranstaltungen zur 58. Saison des BCV unter dem Motto:

„Endlich sind wir wieder da, auf ein neues Faschingsjahr!“

- | | |
|----------|------------------|
| 04.02.23 | Seniorenfasching |
| 05.02.23 | Kinderfasching |
| 11.02.23 | 1. Prunksitzung |
| 18.02.23 | 2. Prunksitzung |
| 20.02.23 | Rosenmontagsgala |

Für Speisen und Getränke ist zu allen Veranstaltungen gesorgt.

Kartenvorverkauf ab Januar im Schuheck bei Marlies Manck.

Gelle Hee

Der BCV



Die Feuerwehr stattete einen Besuch in unserem Kindergarten ab. Das war vielleicht eine Aufregung für uns. Interessiert und aufmerksam hörten wir zu.



Ganz praktisch erzählte, zeigte und führte uns die freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf die Aufgaben im Feuerwehrleben vor. Vielen vielen Dank dafür!

Genießen Sie den Herbst!

Viele Grüße von den Pustebäumen aus Wolfersdorf

Schulnachrichten

Grundschule Berga

Wie zauberhaft ist nur der Herbst?

Diese Frage ist ganz leicht zu beantworten, denn die Herbstwanderung der Klassenstufe 2 der Grundschule Berga führte durch Wald, Wiesen und Flur nach Kleinkundorf. Besonders dieses Jahr scheint es so, dass der Herbst als „Malersmann“ die prächtigsten und leuchtendsten Farben verwendet hat. Sogar Glitzer wurde genutzt, denn der Tau funkelte fantastisch in der Morgensonne. Wie dankbar muss man doch sein, denn in welcher atemberaubenden Gegend und wunderschönen Natur dürfen wir leben und lernen?! Die Zweitklässler entdeckten etliche Schätze auf ihren Wegen.



In Kleinkundorf angekommen, erwartete die Jungen und Mädchen noch ein Höhepunkt. Herr Thoß ermöglichte einen Besuch seiner wertvollen Modellbahnanlage, die er über Jahre hinweg aufbaute, daran bastelte und viel Herzblut mit seiner Frau hineinsteckte. Staunende Kinderaugen konnten gar nicht davon genug bekommen. „Was passiert denn, wenn Sie auf dieses Knöpfchen drücken ...?“ Es war einfach wunderbar. Ein herzliches Dankeschön an Familie Thoß für dieses Erlebnis. Nach genüsslicher Stärkung und Toben auf dem schönen Spielplatz, ging es wieder zurück nach Berga. An der frischen Luft schmeckten Wiener und Brot, Obst und andere Leckereien doppelt so gut. Familie Koukal kümmerte sich um das leibliche Wohl und verwöhnte die Wandergruppe aus Berga. Vielen Dank! Wie schnell da so ein Vormittag vergeht ... sagenhaft. Nun ist schon wieder November und die Natur zieht ihr „zauberhaftes Kleid aus“ und hält andere Wunder bereit.

Klasse 2 – Frau Möhrstedt

Herbstexkursion nach Eula

Am Mittwoch, dem 12.10.2022, hat sich die Klasse 3 der Grundschule Berga gut gewappnet auf den Weg Richtung Eula gemacht.

Auf der Strecke konnte man an schattigen Stellen auf der Wiese etwas Raureif erkennen. Die Sonne ließ die zarten Kristalle jedoch schnell schmelzen. Der goldene Herbst hat uns verzaubert. Bunte Blätter an den Bäumen leuchteten überall im Licht.

In Eula angekommen, wurde bei Sinas Großeltern Picknick gemacht.

Unsere Klasse wurde mit wärmendem Tee versorgt und Sina zeigte allen den traumhaften Ausblick vom Balkon.

Dann konnten die Hasen gefüttert und gestreichelt werden.

Im Anschluss durften die Kinder genauso wie Frau Laser im Traktor Platz nehmen.

Auch zum Spielen und Verweilen reichte die Zeit und viele probierten Kunststücke auf dem Trampolin.

Auf dem Hin- und Rückweg wurden Geräusche gesammelt, Bäume bestimmt und Tiere beobachtet.

Am Waldrand machten wir Rast. Auf dem Weg fanden sich besonders geformte Wurzeln, wir sahen Pilze und viele Eicheln. Das Laub raschelte unter unseren Füßen und wir kamen mit vielen Herbstindrücken zurück.

An dieser Stelle unser herzlicher Dank an Familie Rose, die uns den Hof geöffnet hatte.

Klasse 3 mit Frau Heinrich und Frau Laser

Nachrichten aus der 4. Klasse

„Bunt sind schon die Wälder, ...“ diese Textzeile ist wohl jedem bekannt.

Da wir uns im Heimat- und Sachkundeunterricht zur Zeit mit dem Thema „Wald“ beschäftigen, führte unsere Exkursion in einen der umliegenden buntgefärbten Wälder.

„Bewaffnet“ mit Lupe, Fernglas, Bestimmungsbüchern, Rucksack mit Verpflegung sowie Handschuhen und Müllsäcken zogen wir los.

Beim Betrachten und Bestimmen der einheimischen Bäume, Sträucher, Farne und Moose testeten wir auch unsere Kenntnisse bezüglich einiger Pilze. Sogar einen gut getarnten Feuersalamander entdeckten einige von uns im herbstlichen Laub der Bäume.

Leider gab es nicht nur schöne Dinge, die wir fanden. So mussten wir feststellen, dass es immer noch Menschen gibt, die Wälder als Mülldeponie benutzen. Schnell füllten sich auf kaum 500 m Wanderweg unsere beiden mitgebrachten Müllsäcke mit Glasflaschen, Dosen, Papier, Plastik, Metallresten u.ä.

Im Internet haben wir recherchiert, dass nicht nur die Metall Dosen und Plastik- bzw. Glasflaschen gefährlich für Tiere sein können, sondern auch zum Teil viele hundert Jahre zur Verrottung benötigen. Deshalb bitten wir alle: HELFT MIT, UNSERE WÄLDER SAUBER ZU HALTEN!

„Danke“, sagen die Schüler/innen der Klasse 4 der GS Berga



Regelschule Berga

Klassenfahrt der Klassen 6 a und 6 b nach Klingenthal

Pünktlich um 9.00 Uhr ging es am 26. September in Berga los – auf ins Abenteuer Klassenfahrt.

Gemeinsam mit den Klassenlehrern Frau Merkel und Herrn Birke sowie einer Schulbegleiterin brachen wir für fünf Tage nach Klingenthal in die Jugendherberge auf.

Nach einer lustigen und aufregenden Busfahrt erreichten wir unser erstes Ziel – die Schanze in der Sparkasse Vogtland Arena Klingenthal. Wir bekamen eine tolle Führung und konnten bei Übungssprüngen zuschauen. Danach stärkten wir uns in der Bordkantine, bevor es mit dem Bus weiter auf den Aschberg zur Jugendherberge ging. Dort wurden mit viel Lärm und großer Spannung die Zimmer bezogen. Am Abend war Pizzateessen angesagt, die wir selbst belegen durften.

Nach der ersten Nacht und einem Fußmarsch zur Haltestelle ging es mit dem Bus in die Stadt der Musik – nach Markneukirchen. Dort hatten wir im Musikinstrumentenmuseum einen Rundgang und danach schauten wir im Musicon Valley zu, wie eine Geige gebaut wurde. Am Abend konnten wir bei einer Disco abrocken.

Bei Regen brachen wir am Mittwochmorgen zu einer langen Wanderung zur Grube Tannenberg nach Schneckenstein auf. Einige Umwege mussten wir laufen, bevor wir endlich am Bergwerk ankamen. Bei einer Führung durch die Grube erhielten wir Einblicke in die frühere Arbeit unter Tage. Der Höhepunkt war der Blick in einen gewaltigen Hohlraum mit See.

Nach einer Stärkung ging es weiter ins Mineralienzentrum. Dort schauten wir uns die Mineralien- und Bergbauausstellung an. Danach ging es über Stock und Stein zurück zur Jugendherberge. Insgesamt wanderten wir ungefähr 22 km, dementsprechend groß war der Hunger beim Abendessen.

Am Donnerstagvormittag liefen wir zur Bowlingscheune, um uns sportlich zu betätigen.

Anschließend ging es mit dem Bus nach Morgenröthe-Rautenkranz zur Raumfahrt Ausstellung. Bei einer Führung lernten wir viel über das Universum. Wir erhielten Einblicke in die Geschichte der Raumfahrt und Weltraumforschung.

Dann war der Klassenflug auch schon fast vorbei. Die Koffer wurden gepackt, ehe am Abend ein Lagerfeuer entzündet wurde.

Am letzten Tag hieß es frühstücken, Koffer schnappen und ab in den Bus zur Heimreise.

Bevor wir nach einer vergnügten Fahrt gegen Mittag in Berga ankamen, machten wir noch einen Zwischenstopp in der Falknerei in Plauen. Dort schauten wir eine Flugshow an und durften selbst einen Vogel auf dem Arm halten. Das war aufregend.

Die Klassenfahrt hat allen Schülern Spaß gemacht und brachte viele neue Erlebnisse und Eindrücke mit sich.

Mein persönliches Highlight war der Ausflug zur Grube Tannenberg.

Ich bedanke mich bei Frau Merkel und Herrn Birke für die Organisation und die tolle Klassenfahrt.

Lucie Kästner, 6b

Vereine und Verbände

LSV Wolfersdorf
Aktuell



Gemeinsam aktiv
sportlich fair

LSV entführt zwei Punkte aus Neustadt/Orla

1. Landesklasse

KSV Neustadt 2 – LSV Wolfersdorf
3,0 – 5,0 MP 3144 : 3171 Gesamtkegel

Am 16.10.2022 ging es für die erste Mannschaft des LSV zum fälligen Auswärtsspiel nach Neustadt.

Den Beginn machten Ersatzspieler Philipp Hofmann und Klaus Geßner. Leider reichte es für beide Kegler nicht für einen Mannschaftspunkt (Philipp 506, Klaus 497). Der Rückstand von -16 Holz hielt sich allerdings noch im Rahmen und die Hausherren waren somit noch in Reichweite.

Frank Geinitz machte es im Mittelpaar besser und brachte 543 Kegel zu Fall, was auch den ersten Mannschaftspunkt bedeutete. Manuel Hofmann konnte trotz guter 539 Holz keinen Mannschaftspunkt für den LSV erspielen.

Somit lag man nach dem Mittelabschnitt nur noch mit sieben Holz zurück.

Im letzten Durchgang betraten Sebastian Albert und Christian Walter die Bahnen für die Wolfersdorfer. Sebastian traf mit 554 zwar wenig Holz als sein Gegner, dennoch reichten 2,5 gewonnene Bahnen für den Mannschaftspunkt. Christian (532) gewann sein Duell ebenfalls mit 45 Holz und konnte somit die Gesamtkegelzahl nach Wolfersdorf holen. Die mehr erzielten Holz erbrachten den Sieg für die Gäste.

Jörn Knobloch – Philipp Hofmann	495:506
Lukas Steinmetzer – Klaus Gessner	524:497
Ralf Löcher – Frank Geinitz	513:543
Lars Bohn – Manuel Hofmann	560:539
Marco Ritz – Sebastian Albert	565:554
Christian Michel – Christian Walter	487:532

Wolfersdorfer Oktoberfest

Am 22.10.2022 fand auf dem Wolfersdorfer Saal unser Oktoberfest statt.

Dank zahlreicher Unterstützung der vielen Vereinsmitglieder verlief die Organisation reibungslos und der Veranstaltung stand nichts mehr im Weg.

Der Festabend war, durch die vielen Besucher mit ihren Trachten und der unvergesslichen Stimmung, sehr gelungen.

Besuch hatten wir von zwei Gästen der Humboldt Universität Berlin, welche ein Projekt über die Vereinsarbeit im ländlichen Raum erarbeiten.

Der LSV bedankt sich herzlich bei allen Besuchern und Mithelfern für dieses großartige Oktoberfest!



Herbstwanderung des LSV Wolfersdorf

Eine Woche nach unserem Oktoberfest stand unsere diesjährige Herbstwanderung auf dem Plan.

Bei bestem Wetter trafen wir uns vor der Wolfersdorfer Kegelbahn, um unsere Wanderroute über Linda, Gauern und die Kirschallee nach Braunschwalde zu bestreiten.

In Braunschwalde angekommen, wurden wir von unserem Sportfreund Norbert Hammer begrüßt und konnten bei leckeren Kleinigkeiten und Getränken neue Kraft tanken.



Der Rückweg führte uns entlang des Fuchsbachs bis hin zum malerischen Mühlteich und wieder über Gauern und den alten Bahndamm zurück nach Wolfersdorf.

Als wir zum Ausgangspunkt unserer Wanderung zurückkehrten, ließen wir diesen wunderbaren Tag mit gegrillten Leckereien ausklingen.

Euer LSV Wolfersdorf



Kirmes 2022

Mit großem Einsatz unserer Mitglieder, vor allem Fußball und Bogensport, konnten wir auch dieses Jahr am Kirmesumzug teilnehmen. Speziell vielen Dank an unseren Wagenbauer Dachdeckermeister Harald Luckner, welcher unsere Gruppe auf seinem Traktor und Wagen mitnahm.

Weiterhin möchten wir uns natürlich auch bei allen, die beim Umzug dabei waren, bedanken.

Auf dem Festplatz stand wie jedes Jahr unserer Bierwagen, welcher wie immer sehr gut angenommen wurde. (Vielleicht liegt es am Bier oder am guten Personal). Hierfür auch vielen Dank für die Bewirtung auf dem Wagen.



9. Bergaer Bärenjagd

Am 17.09. fand nun zum 9. Mal unsere Bärenjagd statt. Diesmal nicht wie am gewohnten Platz am Stausee in Albersdorf, sondern rund um die alte Asche am Kaninchenzüchterheim. Trotz dieser Umstände, dazu kam auch noch schlechtes Wetter, konnten wir 105 Starter verbuchen. Zudem sei gesagt, dass wir keinerlei Werbung gemacht hatten, weil sich unsere Stammschützen erst einmal auf den neuen Parcours einstellen mussten.



Natürlich kam dieser Kurs sehr gut an, was auch dem fleißigen Einsatz unserer Mitglieder zu verdanken ist. Insbesondere haben unsere Trainer Andreas Kunze und Alexander Schmucker einen großen Anteil daran. Damit wurden die Voraussetzungen geschaffen für unser Jubiläumsturnier im September 2023 an der Asche.

Osterfeuer-Bushaltestelle

Nachdem Vandalen letztes Jahr durch Berga gezogen sind und eine Platte an der Bushaltestelle zerstört hatten, waren wir uns nicht sicher, ob diese wieder ausgetauscht werden soll.

Jedoch wurde das Osterfeuer nach 2 Jahren Pause dieses Jahr wieder gut angenommen und so konnten wir die Platte und die Folie austauschen.

Vielen Dank hier an Karsten Rehor für seinen Einsatz.



Arbeitseinsatz

Am 22.10. und 29.10. wurde zu 2 Arbeitseinsätzen rund um das Vereinsheim und den Sportplatz aufgerufen. Zu diesen Terminen konnten wir wieder unsere treuen Mitglieder antreffen.

Herzlichen Dank für euren Einsatz.

Natürlich wäre es schön, weitere Mitglieder zum Arbeitseinsatz anzutreffen, denn viele Hände sorgen für ein schnelleres Ende.

Weitere Termine und Einladung

Am 26.11.22 laden wir alle Mitglieder und Bewohner zu unserm Weihnachtstreiben rund um das Sportlerheim in Berga ein. Für gute Stimmung mit Musik, Essen und Trinken ist wie immer gesorgt.

Aufgrund der bedingten Aktualität der Berger Zeitung möchten wir auf unsere Internet-Seite www.fsvberga.de verweisen sowie Facebook und Instagram, dort erfahrt ihr tagesaktuelle Informationen zu unserem Verein.

**Laufe niemanden hinterher!
Wer bei Dir sein möchte, läuft Dir entgegen.**





**Ohne Sponsoren geht gar nichts
allen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben,
ob finanziell oder materiell ein ganz großes DANKESCHÖN!**

Im Einzelnen waren das: (keine Rang- und Reihenfolge)

Physiotherapie U. Kühnert ■ Fußpflege Kitscha ■ Physiotherapie C. Groneberg ■ Dachdeckerfirma Hofmann ■ Physiotherapie M. Handschug ■ Autoservice Lieder ■ Blumenladen I. Hahn ■ Kosmetikeck M. Oschatz ■ Blumenladen C. Schneider ■ ZAP B. Brosig ■ Bäckerei Junghans ■ Arztpraxis Dr. Varadi ■ Bäckerei Treibmann ■ Druckerei Wüst ■ Frisörsalon S. Müller ■ Pöltschtal Agrar GmbH ■ Frisörsalon S. Blüthner ■ Werkzeugmaschinenervice und Vertrieb Kaiser ■ Frisörsalon D. Schäfer ■ DEKRA ■ Naturheilpraxis A. Schmächting ■ UNIVERSUM Private Berufsbildungs-Akademie GmbH ■ Pflegedienst Aspera Berga ■ Fa. Röntgen ■ Gaststätte „Pölscheneck“ ■ Italiener Clodramühle ■ Gaststätte „Töpferberg“ ■ JFW Fleisch- und Wurstwaren GmbH Hohenölsen ■ Elstercafé ■ AWO Töpferzirkel ■ „Schuheck“ M. Manck ■ Sparkasse Gera-Greiz ■ Fam. Schauer ■ Stadtratsfraktion I. Kolbe ■ Brennstoffhandel R. Weiße ■ Stiftung der Thüringer Landtagsfraktion „Die Linke“ ■ Apotheke Seyffarth ■ Thüringer Ehrenamtsstiftung ■ Rega Binde- und Laminieretechnik S. Gas ■ Ehrenamtsstiftung Landkreis Greiz ■ Augenoptik Fielmann Greiz ■ Bürgermeister der Stadt Berga/Elster ■ GÜ Intersport Meerane ■ DRK Sanitäts- und Betreuungszug Berga

Wir wissen natürlich, wie schwer es gerade in diesem Jahr für viele Firmen und Einrichtungen war und ist, deshalb unsere Hochachtung all denen, die uns trotzdem so großzügig unterstützt haben. Einige unserer langjährigen Sponsoren mussten ihre Firmen aufgeben oder hatten auf Grund der wirtschaftlichen Lage keine Möglichkeit, als Sponsor zu fungieren. All denen wünschen wir trotzdem für die Zukunft alles Gute! Sollte versehentlich jemand vergessen worden sein, dann war das keine böse Absicht, wir sind über jeden glücklich, der an unserer Seite steht, und deshalb gilt unser Dank auch dem Publikum an allen unseren Veranstaltungen aus NAH und FERN!

Wir hoffen, dass wir auch im Jahr 2023 mit Ihrer aller Unterstützung wieder eine schöne Kirmes in Berga feiern können.
Der Termin ist dann vom 03. – 10. September 2023!

Der Brauchtums- und Kirmesverein
Berga/Elster e.V. sagt



Katastrophenschutzstandort Berga/Elster

Auf Einladung der DRK Kreisverbandes Greiz e.V. fand am 29.10.2022 ein Tag des Kennenlernens des Standortes des Sanitäts- und Betreuungszuges des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes im Gewerbegebiet Winterleite in Berga/Elster statt. Daran nahmen interessierte Vertreter aus Berga und Wünschendorf teil.



72 ehrenamtliche Helfer leisten hier eine tolle und auf das Gemeinwohl gerichtete Arbeit und sind für alle Arten von Notfällen und Einsätze vorbereitet. Sie tragen ihren Teil zum reibungslosen Ablauf der geschlossenen DRK-Hilfekette aus Beratung, Vorsorge, Rettung, Betreuung Pflege und Nachsorge für die Menschen unserer Region und ganz Deutschland bei.

Zentral für den Landkreis Greiz ist im Gewerbegebiet Winterleite der Standort des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes. 13 Lkws, Kranken- und Rettungsfahrzeuge, Rettungsboot und Anhänger sind Bestandteil des Sanitätszuges, der Betreuung- und Pflegeeinheit sowie der Wasserrettungsstaffel des Freistaates Thüringens.



Jeden letzten Samstag im Monat ist in Berga/Elster in den Fahrzeughallen des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes ab 09.00 Uhr das Treffen der Ehrenamtlichen. Interessierte sind herzlich willkommen. Sowohl als ehrenamtliche Mitstreiter, als auch als Förderer.

Für Rückfragen steht der hauptamtliche Bereichsleiter Nationale Hilfsgesellschaften und Zugführer, Herr Rabis, gern zur Verfügung (Tel.Nr.: 03661 4069953 oder per E-Mail: r.rabis@drk-zeulenroda.de).

Im Namen der Teilnehmer danken wir dem KV des DRK Greiz und den anwesenden Kameradinnen und Kameraden des Standortes Berga/Elster für den interessanten und gelungenen Tag des Kennenlernens.

Wir sind froh, dass es euch gibt und ihr so eine wichtige ehrenamtliche Arbeit für uns alle leistet. Es ist gut, wenn wir euch nicht brauchen, aber noch besser ist, dass wir euch haben.

gez. Heinz-Peter Beyer
Bürgermeister

Fotos: SV Berga/E.

Nachrichten aus Wolfersdorf

Am 31. Oktober war es wieder soweit. Unser traditioneller Heimatnachmittag fand statt.

Hannelore entführte die interessierten Frauen und Männer in vergangene Zeiten unserer Dorfgeschichte. Sie erfuhren beispielsweise von den ältesten Bauernhöfen und ihren Bewohnern, von den harten Arbeitstagen, aber auch von der Fröhlichkeit und dem Zusammenhalt der Menschen unseres Ortes in früherer Zeit. Mit etwas Wehmut wurde der ehemaligen Bahnverbindung gedacht. Auch gab es früher schon ein vielfältiges kulturelles Leben, erzählte uns Hannelore.

Heute versuchen die bestehenden Vereine unseres Ortes auch mit ihren Möglichkeiten, dass die Menschen gern hier leben und gemeinsam feiern.

Unsere nächsten Höhepunkte sind das

**Tannenbaumsetzen
am 26. November ab 14.30 Uhr**
im Herrenhaus und im Park

Kindergartenprogramm, Kaffeestube, Bastelstube, Heimatstube.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Der Weihnachtsmann schaut auch vorbei.

sowie die

**Rentnerweihnachtsfeier
am 1. Dezember ab 14.30 Uhr**
im Vereinszimmer

**Weihnachtsfeier des Frauenvereins
am 9. Dezember**
auf der Kegelbahn

Bis dahin eine gute Zeit – Feuerwehrverein und Frauenverein

November

Auch dieses Jahr hieß es wieder „Ozapft is“. Beim Bierkrugstemmen und ausgelassenem Tanz im Dirndl und karierten Hemden konnte jeder die Beine schwingen. Selbstverständlich durfte ein Bier oder Radler nicht fehlen.

Prominenter Besuch gab sich zu diesem Anlass natürlich auch die Klinke in die Hand. Die Double der Wildecker Herzbuben und Heino samt Brille rundeten den Tag mit Stimmung und Unterhaltung ab.

Zum Mittagessen ging es zünftig weiter. Mit Leberkäse, Brezel und Krautsalat ließen wir das Fest ausklingen. Unsere Senioren waren begeistert und das nächste Fest ist schon in Planung.

Natürlich wird bei uns nicht nur gefeiert. Gedächtnistraining, Basteln, Spiele und Spaziergänge stehen jeden Tag auf der Tagesordnung. Natürlich darf auch das Vorlesen der Tageszeitung nicht fehlen.

Wenn Sie ein Familienmitglied haben, das betreut werden sollte, rufen Sie uns an und nutzen das Angebot für einen kostenlosen Schnuppertag bei uns.

Unsere Pflegedienstleiterin, Frau Rosick, berät sie gerne unter der Telefonnummer 036623 227292.

Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen 60. Folge

Weitere 13 Stadtbewohner von Berga mussten je einen Federspieß und eine Unterwehr bereithalten.

Die restlichen 9 Dienstpflichtigen hatten neben der obligatorischen Unterwehr je einen Knebelspieß zu stellen.

Die Untertanen des Bergaer Schlosses umfassen die Orte Albersdorf, Wernsdorf, Großdraxdorf und Dittersdorf und weist insgesamt 67 Mann mit 3 Langrohren, 27 Hellebarden, 14 Federspießen, 23 Knebelspießen und 67 Unterwehren auf.

Aus **Wernsdorf** kamen 23 Mann mit 1 Langrohr, 8 Hellebarden, 7 Feder- und 7 Knebelspießen sowie 23 Seitenwehren.

In **Großdraxdorf** waren 13 Mann mit ebensoviel Seitenwehren sowie 1 Langrohr, 5 Hellebarden, 2 Feder- und 5 Knebelspießen wehrpflichtig.

In **Dittersdorf** saßen 16 Mann mit Unterwehr sowie insgesamt 10 Hellebarden, 2 Feder- und 4 Knebelspießen.

Das Vorwerk **Markersdorf** musste einen Mann mit Hellebarde stellen. Mit je einem Knebelspieß und Seitenwehr zogen im Bedarfsfalle Hans Geier (in den Bergaer Kirchbüchern erwähnt ab 1596 bis 1624; seine Frau Eva starb 1657 im Alter von etwa 85 Jahren), Erhardt Figkenwirth (1598 in Untergeißendorf, ab 1601 in Markersdorf, † vor 14.04.1619), Melchior Canoldt (ein Schneider, erwähnt bis 1625, 1607 bis 1612 Schenk in Berga), Jacob Golde (erw. 1602 bis 1609), Wolf Günther (er heiratet 1596 zum ersten Mal und wird auch „Schaff Wolff“ und „Burggraf“ genannt), Hans Wagner (er war vermutlich 1596 Praeceptor, also Hauslehrer, auf dem Markersdorfer Gut und 1597 bis 1615 dort Vogt) und Hans Pfieler (ein Leineweber, in den Kirchenbüchern 1606 bis 1617 erwähnt) in den Kampf. Das waren insgesamt 8 Mann mit 7 Knebelspießen und ebenso vielen Seitenwehren.

In **Katzendorf** mussten 5 Mann mit 3 Hellebarden, 2 Knebelspießen „samt den VnterWehren“ stellen. Mit Hellebarde und Unterwehr erschienen Hans Vlle, Michael Fulle und Valten Schneider; die Knebelspieß-Pflichtigen waren Vrban Kishaur und Hans Fulle.

In **Untergeißendorf** wohnten 10 kriegsdienstpflichtige Markersdorfer Untertanen (mitzubringen waren 1 langes Rohr, 5 Hellebarden sowie 4 Knebelspieße samt den Unterwehren). Das Langrohr stellte der Müller (Name nicht genannt). Je eine Hellebarde und Seitenwehr hatten bereitzuhalten Jobst Grunewaldt (erwähnt 1579 bis 1614), Adam Förster (*1579; erw. bis 1631), Michael Mende (Kinder 1592 bis 1614 getauft, † vor 1623/249, Hans Günther (auch „Rümbler“ genannt, Kinder 1592 bis 1610 getauft (je einen Knebelspieß und Seitenwehr Wolf Gröbitzsch (richtig „Nürnberg“, erw. ab 1672, 1619 wohl in Pöltzschen), Andreas Göpel (ab etwa 1605 im Ort, ab 1611 in Eula, erw. bis 1622, † vor 15.04.1630) Andreas Geißler (nicht im Kirchenbuch) und Simon Wittichs Witwe (ihr Sohn ist wohl Andreas Wittich, † vor 1660). In **Eula** waren 10 Mann mit 4 Hellebarden, 6 Knebelspießen und

Unterehren genannt. Mit Hellebarde und Seitenwehr stellten sich dem Kampf Hans Kröschell (im Kirchenbuch nur 1573 bei der Geburt der Tochter erwähnt), George Pufe (Kinder werden ihm 1606 bis 1609 geboren), Nicol Kurtz (keine Erwähnung in den Kirchenbüchern) und Peter Schubert (Pate 1599 bis 1611); mit Knebelspieß und Seitenwehr waren Urban Schneider (erw. 1603 bis 1618), Lorentz Jude (erw. 1597 bis 1626), Michael Wentzell (lässt von 1598 bis 1613 Kinder taufen), George Topfer (wohl auch „PatschGerge“ genannt, erw. 1597 (?) bis 1620), Jacob Schumann (in den Kirchenbüchern nicht erwähnt) und Veit Biegelberger (erw. 1594 bis um 1620, um 1600 auch Vogt in Markersdorf) ausgerüstet.

In **Pöltzschen** waren 5 Mann mit einem Langrohr, 4 Knebelspießen und 5 Seitenwehren. Zu Knebelspieß und Seitenwehr waren Hans Töpfer (bei der Herrenmühle, erw. 1596 bis 1618), Hans Rhone (wird schon 1571 Pate), Adam Grobitzsch (eigentlich „Nürnberg“, erw. ab 1595, † vor 1628/29) und George Grobitzsch (eigentlich „Nürnberg“, * um 1575, † 1658) verpflichtet; Hans Fritzsch „von der Hammerstadt“ (der Angermüller (!); * 1583, erw. bis 1631) war der Langrohr-Kämpfer.

Zickra – 4 Handfröhner: Jeder mit einem Federspieß und Seitenwehr: Caspar König, Adam Zöffel (?), Hans Krüdenherdt, Michel Stöbel. Kleine Häuslein: Mit je einem Knebelspieß und Seitenwehr: Urban Brehmer, Paul Schreiber, Wolf Golder.

*

Verzeichnis, welchergestalt die Untertanen sind, die zum Gut Neumühl gehören:

Dorf **Zickra** – Jobst Golde, Hans Golde, Michel Krauthan, Jobst Knoll jeder ein Federspieß und Seitenwehr. Mit je einem Knebelspieß und Seitenwehr: Hans Mülch, Hans Schreiber, Hans Trübenbach, Jobst Nizsche, Wolff Pechmann, Andreas Jude, Hans Schumann, Paul Wagner, Peter Wagner.

Hellebarde: es ist eine Stangenwaffe zum Stechen und Hauen. Sie ist ca. 210 cm lang. Es gab sie in verschiedenen Formen und Ausstattungen. Die Hellebarde erreichte um 1470 den Höhepunkt ihrer Effektivität. Besonders effektiv wurde sie im Masseneinsatz des Fußvolks eingesetzt.

Im 16. Jahrhundert wurde die Rüstung wegen des zunehmenden Einsatzes von Schusswaffen zurückgedrängt. Der Einsatz der Hellebarde als Stichwaffe mit verlängerter, vorderer Klinge überwog.



Federspieß: Er ist eine Stoßwaffe. Es handelte sich um einen schweren Speer mit einer breiten Blattfeder an der Spitze. Die schweren Speere hatten in der Regel am oberen Ende der Metallspitze ein Quereisen. Das sollte verhindern, dass der durchstochene Gegner gegen den Speer lief und so mit seiner Hiebwaffe in Reichweite des Angreifers kam.

(Abb. Federspieß)

Seitenwehr: Sie wurden an der Hüfte als blanke Seitenwaffe getragen.

Langrohr = Gewehr mit einem langen Lauf zur besseren Treffsicherheit.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Sonstige Mitteilungen

Solidarische Landwirtschaft REGIOLA in Berga/Elster lädt zum Hofrundgang ein

Wer ab und an auf dem Plattenweg in Richtung Wertstoffhof in Berga unterwegs ist, hat ja vielleicht in den letzten Jahren einen Blick über den Zaun zur alten Baumschule Stobel riskiert. Vielleicht haben Sie sich auch gefragt, was da so vor sich geht, als Sie eines der Schafe anblökte oder unser wachsamer Hund hinterm Zaun Sie ein Stück des Weges begleitete. Oft wuseln viele Menschen auf dem Gelände umher und seit geraumer Zeit wird fleißig in der Erde gebuddelt.

Seit 2018 haben sich einige Familien zusammengetan, um gemeinsam regional erzeugte Lebensmittel zu produzieren. In den vergangenen Jahren kamen immer mehr Menschen dazu und so wurde aus der Gemeinschaft die offizielle SoLaWi Regiola gegründet. „SoLaWi“ bedeutet Solidarische Landwirtschaft und ist in unserem Fall eine biologische Gemüseproduktion, in der die Mitglieder die Kosten für das Produktionsjahr in Form eines Mitgliedsbeitrags zahlen und die Ernte unter allen geteilt wird. So werden die Risiken der landwirtschaftlichen Produktion (Dürre, Überschwemmung, Schnecken und andere Schädlinge, etc.) auf viele Schultern verteilt und wir Gärtner haben eine gesicherte

Abnahme unseres Gemüses, ohne das Waren verschwendet oder weggeschmissen werden müssen. So findet eine Kooperation zwischen Gemüseproduzent und Konsument statt, die auf Wertschätzung und Vertrauen basiert.

Unsere Solawi Regiola hat derzeit ca. 30 Anteile und wir geben von März bis Dezember jede Woche frisches Gemüse aus. Je nach Saison mal mehr und mal weniger. Für Kartoffeln, Kohl und Lauch kooperieren wir mit einem befreundeten Landwirt in Neumühle. Seit 2021 konnten wir auch eine Gemüsegärtnerin einstellen, die die ca. 2500 m² im Freiland und den Folientunneln mit bewirtschaftet.

Wir verzichten größtenteils auf den Einsatz von Maschinen und lassen hauptsächlich durch das Beleben des Bodens mit Kompost die Erde für uns arbeiten. Den Rest verrichten die vielen helfenden Hände unserer Mitglieder, über deren Unterstützung wir uns sehr freuen.



Wer also neugierig geworden ist und ein Interesse daran hat, seine gesunden und nachhaltig produzierten Lebensmittel aus der Region zu erwerben und lokale Strukturen zu unterstützen, der ist herzlich eingeladen zu einem kleinen Hofrundgang am **03.12.2022 um 14:00 Uhr** in der Bahnhofsstraße 25. Dort bekommen Sie einen kleinen Einblick in unsere Arbeitsweise und können Fragen stellen.

Wir freuen uns auf Sie.

Der Zweckverband TAWG informiert:

Einführung digitale Zählerstandsmitteilung über Internet

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden des Zweckverbandes TAWEG,

im ersten Schritt eines künftigen Kundenportals bieten wir Ihnen ab Dezember 2022 die Möglichkeit der digitalen Zählerstandsmitteilung.

Als für Sie bequeme und zeitgemäße Methode, aber auch aus Gründen zur Schonung von Umwelt und Ressourcen sowie zur Effizienzsteigerung von Arbeitsprozessen und der dadurch entstehenden Kosteneinsparung, eröffnet der Zweckverband TAWEG einen entsprechenden online-Zugang auf seiner Internetpräsenz www.taweg-greiz.de. Die dafür nötigen Vorbereitungen laufen aktuell auf Hochtouren.

Im Zuge der gewohnten jährlichen Aufforderung zur Zählerablesung werden Ihnen diesbezüglich weitere Informationen mitgeteilt, so dass Sie die Zählerstände zum Jahresschluss 2022 papierfrei und ohne den Gang zum Briefkasten direkt an den Zweckverband übermitteln können.

Selbstverständlich stehen Ihnen auch weiterhin die bekannten und bewährten Mitteilungsmöglichkeiten für Zählerstände zur Verfügung.

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster
Telefon: 03 66 23 / 2 11 35

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Das Schadstoffmobil kommt jeden
1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.

Der Wertstoffhof ist
vom 26.12.2022 – 31.12.2022 geschlossen.

Wasserrähler rechtzeitig vor Frost sichern

Wenn es zu einem Frostschaden kommt, gehen die Kosten zu Lasten des Grundstückseigentümers.

Der Zweckverband TAWEG bittet deshalb alle Grundstückseigentümer, die folgenden Hinweise zu berücksichtigen und im eigenen Interesse darauf zu achten, dass Wasserleitungen, Armaturen und Wasserrähler ausreichend vor Frost geschützt sind.

Gemäß geltender Wasserbenutzungssatzung des Zweckverbandes TAWEG ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, den Wasserrähler vor Abwasser, Schmutz- und Grundwasser sowie **vor Frost** zu schützen. Denn ist die Wasserleitung einmal eingefroren, steht den Abnehmern kein Trinkwasser mehr zur Verfügung. Des Weiteren hat der Grundstückseigentümer zusätzliche Kosten für die Reparatur der Leitung, des Wasserrählers und unter Umständen noch wesentlich höhere Aufwendungen und Kosten zur Beseitigung von Schäden am Gebäude oder Inventar.

Schützen Sie daher den Wasserrähler einschließlich der Leitungen, vor allem in Kellerräumen, an Außenwänden, Garagen und Schächten vor Frost! Gefriert das Wasser, dehnt es sich aus und bringt das Zählergehäuse oder das Zähler-Schauglas, aber auch die Leitungen zum Platzen. Während eine Wasserleitung bei leichtem Frost einfriert und nach dem Auftauen unbeschädigt bleiben kann, ist der Wasserrähler viel empfindlicher. Mit Eintritt der Kälte sind in Kellern und in der Nähe von Wasserleitungen, Türen und Fenster geschlossen zu halten. Beschädigte Fensterscheiben und schlecht schließende Türen sind dringend instand zu setzen. Fenster und Türen sind abzudichten, damit Luftzug vermieden wird.

Besonders frostgefährdete Leitungsteile sollen mit Isolierstoffen umwickelt werden. Hierzu eignen sich am besten Styropor, Schaumstoff, Pappe, Stroh, Säcke, Textilien und Holzwolle. Auch im Baumarkt gibt es Isoliermaterial. Dabei sind Dämmstoffe unbedingt trocken zu halten.

Wasserrählerschächte im Freien müssen gut abgedeckt werden. Durch Einlegen von Isolierstoffen kann die Frosteinwirkung gemindert werden. Der Wasserrähler sollte aber zugänglich bleiben. Deshalb ist der Dämmstoff auf einer herausnehmbaren Einlage (z. B. Holzplatte als Zwischenboden) zu lagern.

Nicht benötigte Leitungen wie zum Beispiel Gartenleitungen oder Leitungen in Waschküchen und Garagen sind vollständig zu entleeren. Denken Sie auch an Ihre Wasserleitungen, wenn Sie längere Zeit abwesend sind.

Ist die Wasserleitung doch eingefroren, ist sie wieder aufzutauen, da die Sprengwirkung des Eises mit der Ausweitung des Eispfropfens wächst. Auf keinen Fall sind hierfür Infrarotstrahler oder offenes Feuer, wie Kerzen, Schweiß-, Löt-, oder Gasbrenner zu verwenden. Sonst riskiert man nicht nur das Platzen der Leitung, sondern auch einen Brandschaden. Für das Auftauen gefrorener Leitungen können heiße Tücher, Fön, Heizlüfter oder Heizmatten verwendet werden.

Bei Einfrierungen in der Hausinstallation sollte ein in einem Installateurverzeichnis eingetragener Fachbetrieb zu Hilfe gerufen werden.

Ist der Wasserrähler oder die Wasserleitung bis zum Zähler eingefroren, informieren Sie umgehend den **Zweckverband TAWEG**. Für Schadensmeldungen stehen die Mitarbeiter rund um die Uhr unter **03661 / 617 0** zur Verfügung.

Ihr Zweckverband TAWEG

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

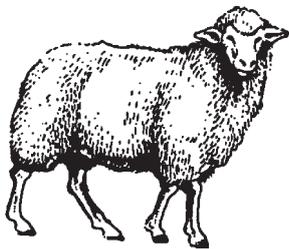
Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

**Die nächste Ausgabe erscheint am 17. Dezember 2022.
Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Donnerstag, 1. Dezember 2022.**

Impressum Amtsblatt der Stadt Berga/Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile. Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.
Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Berga/Elster · Am Markt 2 · 07980 Berga/Elster – vertreten durch den Bürgermeister Heinz-Peter Beyer
Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.
Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida · Anzeigen: M. Ulrich · Telefon: 036603.5530 · Fax: 036603.5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2021 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.
Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.
Vektoren und Cliparts designed by Freepik.com



Wir gerben Ihre Schaffelle!

**Sowie Ziegenfelle, Muffelfelle, Damwildfelle,
Hasenfelle und Rehdecken.**

Verkauf von: Schaffellen und Fellartikel

(u.a. Hausschuhe, Pantoffeln, Handschuhe, Westen)

Gerberei

Robert Döpel

Gerberstr. 8 · 07806 Neustadt/Orla · Tel. 036481/22048

Öffnungszeiten:

Mo + Di + Fr 9.30 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr, Di bis 17.00 Uhr



Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 036603/71532
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



Ford Kuga Titanium (CBS)

24.690,- €

EZ 04/2019, 36.900 km, Diesel, 110 kW (150 PS), 1997 cm³, Automatik, Magnetic-Grau Metallic, Armlehne, beh. Frontscheibe, beheizbares Lederlenkrad, Berganfahrassistent,

Einparkhilfe Kamera, Einparkhilfe Sensoren hinten u. vorne, elektrische Heckklappe, getönte Scheiben, Klimautomatik, Lichtsensor, Lordosenstütze, Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, Sitzheizung, Start/Stopp-Automatik, Tempomat, teilb. Rücksitzbank, Bluetooth, Bordcomputer, USB, ABS, Airbag hinten, Beifahrerairbag, ESP, Fahrerairbag, Geschwindigkeitsbegrenzungsanlage, Isofix, Kopfairbag, LED-Tagfahrlicht, Notbremsassistent, Reifendruckkontrollsystem, Seitenairbag, Wegfahrsperre, ZV mit Funkfernbedienung, Alufelgen (17"), Ambientebeleuchtung, Anhängerkupplung, Dachreling, u.v.m.
Kraftstoffverbrauch: 6,5 l/100 km (kombiniert), 7,0 l/100 km (innerorts), 6,2 l/100 km (außerorts), CO₂ Emissionen: 168 g/km (komb.), CO₂-Effizienzklasse: B, Schadstoffkl.: Euro 6d, Umweltpl.: 4 (Grün)

SIE SUCHEN EIN AUTO?

Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.

Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

Bestattungsinstitut Pietät

Jutta Unteutsch

Inh. K. Schumann



Sprechen Sie mit uns,
bevor Sie uns brauchen.

Bestattung ist kein
Tabuthema.



07570 Weida · Platz der Freiheit 5

Telefon: 036603/62225 · www.bestattungsinstitut-pietat.de



MEHRMARKENWERKSTATT
autoHAUPT GbR

Ford-Karosserie-Spezialbetrieb • Unfall-Pannenhilfe: 0171 / 5 11 93 22

Kfz-Mechatroniker & AZUBI zur
Verstärkung unseres TEAM's **gesucht!**

Auto-Haupt GbR • Großebersdorf 17 • 07570 Harth-Pöllnitz
Tel.: 036607/2382 • Fax: 036607/60623 • Mail: ford@auto-haupt.de • www.auto-haupt.de



www.bestattung-francke.de



Trauer ist gut
und wichtig.

Wir helfen über
Ängste und
Unsicherheiten
hinweg.

Bestattungshaus Francke e.K.



Puschkinstraße 5 · 07980 Berga

Tag und Nacht erreichbar

Telefon (03 66 23) 2 05 78

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpölnitz



Inh. Brigitta Majer
Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945

Wir
haben
für
Sie
geöffnet:

Mo. - Mi.: 11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag: Ruhetag
Freitag: Ruhetag
Sa. + So. 11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

bis April KARPFENSAISON (tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN HÄBERER

Wohnungs- und Geschäftsaufösungen
Entrümpelungen · Abriss/Entkernung
Möbelmontagen · Demontage
Renovierungs- und Reinigungsarbeiten

Bahnhofstr. 5 · 07980 Berga · info@haushaltsaufloesung-haeberer.de
Tel. 0162/7427116 · www.haushaltsaufloesung-haeberer.de

Wolfersdorfer Geflügel GmbH

Wir suchen für unsern Hofladen in Wolfersdorf ab sofort in **Teilzeit** einen

Mitarbeiter (m/w/d)

Sie sind ein freundlicher, offener und organisierter Mensch, haben Spaß am Umgang mit Kunden und bestenfalls Erfahrung im Verkauf? Sie haben Freude am Arbeiten mit Tieren? Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Laden, in der Feinkostküche und bei unseren Legehennen. Gründliche Einarbeitung im erfahrenen Team.

Bewerbung bitte an: Louisa Tontarra · bewerbung@gefluegelhof-schubert.de

HAUSMEISTERSERVICE

Roman Peschel

- ☛ Hausmeisterdienste
- ☛ Malerarbeiten
- ☛ Gebäudedienstleistungen
- ☛ Haushaltsauflösung
bis zur Übergabe u.v.m.

Tschirma 38 · 07980 Berga · Telefon: 0160/95488952
E-Mail: hausmeister-peschel@t-online.de
www.hausmeister-peschel.de

Rossmann
Bestattungen



Tag & Nacht erreichbar

☎ 01523 / 399 26 19

www.rossmann-bestattungen.de

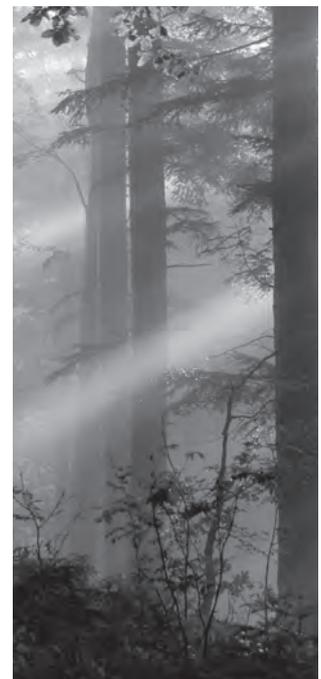
*In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle
Begleitung in Würde & Respekt.*

07570 Weida
Markt 10
☎ 036603 / 22 96 66

07980 Berga/E.
Am Markt 7
☎ 036623 / 14 39 77

07570 Wünschendorf
Brunnenstr. 5
☎ 036603 / 22 96 66

07545 Gera
Rudolf-Diener-Str. 18
☎ 01523 / 399 26 19





NOVEMBER

Solchen Monat muss man loben:
Keiner kann wie dieser toben,
Keiner so verdrießlich sein
Und so ohne Sonnenschein!
Keiner so in Wolken maulen,
Keiner so mit Sturmwind graulen!
Und wie nass er alles macht!
Ja, es ist 'ne wahre Pracht.

Seht das schöne Schlackerwetter!
Und die armen welken Blätter,
Wie sie tanzen in dem Wind
Und so ganz verloren sind!
Wie der Sturm sie jagt und wirbelt
Und sie durcheinanderwirbelt
Und sie hetzt ohn' Unterlass:
Ja, das ist Novemberspass!

Seidel, Heinrich (1842 – 1906)



Wir haben den Bogen raus ...

Unser Familienbetrieb in Harth-Pöllnitz bei Weida **SUCHT** für die Fertigung von Bögen, Sonderfenstern und Hebeschiebetüren aus Kunststoff und Aluminium **AB SOFORT:**

- **Schweißer Aluminium (m/w/d)**
- **Metallbauer (m/w/d)**
- **Fensterbauer (m/w/d)**

BEWERBEN SIE SICH UND LERNEN SIE UNS KENNEN!

Gemini GmbH | Burkersdorf | Am Kirschberg 2 | 07570 Harth-Pöllnitz
info@gemini-fenster.de | www.gemini-fenster.de | Tel: 036603/5580

KLEINANZEIGE

**WIR MALERN IHRE
RÄUMLICHKEITEN**
Malerarbeiten,
Renovierungsarbeiten,
Fa. Häberer
Handy: 0162/7427116

*Bergaer
Zeitung
lesen –
informiert
sein!*

Baldauf GmbH
Forst- und Baumpflegebetrieb



Ihr Spezialist für
Baumfällung &
Baumschnitt

Am Kirschberg 6a
OT Burkersdorf
07570 Harth-Pöllnitz
Tel.: (03 66 03) 4 14 60
Fax: (03 66 03) 4 37 07
E-Mail: Baldauf-forst@gmx.de

Weihnachtsbaumverkauf ab 10.12.2022

Nordmantanne und Blaufichte
frisch geschlagen aus der Region
in Berga, Bahnhofstraße
(ehemals Imbiss)

Mo. – Fr. von 13.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Weihnachtsbaumkultur Schiebel Zeulenroda



SONDERVERKAUF

Porzellanmanufaktur Reichenbach

★ **26.11.2022** ★
★ **9.00 - 16.00 Uhr** ★

Entdecken Sie „Altes“ und „Neues“ aus unserem Sortiment

Verkauf von Kiloware

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Porzellanmanufaktur Reichenbach
Fabrikstraße 29, 07629 Reichenbach
nur 5 min. vom Hermsdorfer Kreuz



HOFMANN
BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24
Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89
E-Mail: info@hofmann-bedachung.de





ŠKODA

**WEIL FAMILIE DAS
GRÖSSTE IST.
UND WIR SIND MITTENDRIN.**

**Zum Beispiel mit dem ŠKODA KAMIQ schon ab
199,00 € im Monat.¹**

Auf unser City-SUV können Sie sich immer verlassen. Mit seiner Top-Ausstattung, innovativen Fahrerassistenzsystemen und vielen cleveren Features ist es stets bereit, gemeinsam mit Ihnen Neues zu erleben – und wird schnell ein Teil der Familie. Da macht das Einsteigen besonders viel Spaß. Jetzt bereits **ab 199,00 €** monatlich¹. ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹:

ŠKODA KAMIQ TOUR (Benzin) 1,0 I TSI 70 kW (95 PS)

Leasing-Sonderzahlung	990,00 €	Vertragslaufzeit	36 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	36 mtl. Leasingraten à	199,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 6,4; Kurzstrecke: 7,4; Stadtrand: 6,0; Landstraße: 5,6; Autobahn: 6,9. CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 145. Effizienzklasse D (WLTP-Werte).²

¹ Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagens (nur ŠKODA oder ein nicht zum Volkswagen Konzern gehörendes Fremdfabrikat), der bei Abschluss des Leasingvertrags mindestens 6 Monate auf den Leasingnehmer zugelassen gewesen sein muss. Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Dieses Angebot gilt für Privatkunden und nur bei Abschluss eines Leasingvertrags für das angegebene Modell im Aktionszeitraum vom 01.10.–30.11.2022. Wird der Vertrag im Fernabsatz geschlossen, besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher. Nicht kombinierbar mit weiteren Sonderaktionen oder Sonderkonditionen. Bonität vorausgesetzt.

² Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, das ab dem 1. September 2018 schrittweise das frühere NEFZ-Verfahren (neuer europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEFZ-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEFZ-Verfahren. Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

**Autohaus
Neudeck**
Wildetaube

Autohaus Neudeck e.K.
Wildetaubener Hauptstr. 1, 07957 Wildetaube
Tel.: 036625-20442, www.autohaus-neudeck.de



1-RAUM-WOHNUNG

MODERNE SINGLE-WOHNUNG!

Platanenstr. 9 / 7. OG
Gera Lusan / 33,56 m²

- Vollsaniert, Aufzug, großer Balkon mit tollem Weitblick, helles Wohnzimmer, Schlafnische, modern gefliestes Bad mit Dusche und WM-Anschluss, Designbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
165,38 € (zzgl. 85,58 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1984, 96 kWh/(m²a), Fernwärme

3-RAUM-WOHNUNG

GEFRAGTE WOHLNAGE!

Ebertstr. 15 / 2. OG
Gera Debschwitz / 58,65 m²

- Bezugsfertig, Balkon, bodentiefe Fenster im Wohnzimmer, geflieste Küche mit Fenster, modern gefliestes Tageslichtbad mit Badewanne und Handtuchheizkörper
- **In der Nähe:** Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, Kita, Schule
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
369,50 € (zzgl. 140,76 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1968, 83 kWh/(m²a), Erdgas

4-RAUM-WOHNUNG

GERÄUMIGER GRUNDRISS!

Franz-Stephan-Str. 8 / 2. OG
Gera Lusan / 88,95 m²

- Vollsaniert, Balkon, Küche mit Fenster, Bad modern gefliest mit Badewanne und WM-Anschluss, Flur mit Raumteiler, Designbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, Indoorspielplatz
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
403,93 € (zzgl. 213,48 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1981, 87 kWh/(m²a), Fernwärme

FÜR JEDEN ANSPRUCH

DIE PASSENDE WOHNUNG.

03 65.8 23 31-30 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung/ Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht



ORM

ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK
MARSCHALL

WIR GEHEN MIT DIR

Orthopädieschuhtechnik
René Marschall
Amtsplatz 2 | 07646 Stadtroda

Rufen Sie uns an!

WIR MACHEN FÜR SIE KOSTENLOSE
HAUSBESUCHE!

03 64 28 / 54 50 90

LEISTUNGSSPEKTRUM:

- ▶ orthopädische Maßschuhe
- ▶ Diabetesversorgung
- ▶ Einlagen
- ▶ sensomotorische Einlagen
- ▶ Bequemschuhe
- ▶ Schuhzurichtungen
- ▶ Bandagen
- ▶ Kinderversorgung
- ▶ Laufanalyse
- ▶ Maßschuhe
- ▶ Schuhreparatur

NOX
CYCLES

Husqvarna
BICYCLES

HERCULES

corratec

RAYMOND

KTM
Bike accessories

EBIKE

ROTHILD
A BIKE FITTING SYSTEM

berebike

10%*

AUF E-BIKES

IN WEIDA & GERA

* AUF DIE UVP DES HERSTELLERS

0%

FINANZIERUNG





EBIKE
EBIKE-GERA.DE

W&H Autohaus GmbH & Co. KG
Hinter dem Südbahnhof 11a | 07548 Gera | www.ebike-gera.de | info@ebike-gera.de

EBIKE-GERA.DE

wertvoll. wichtig. wunderbar.



Die Wichtige Ergotherapie

Christiane Wicht
Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida
Tel: 036603 | 23 88 90

Alles unter einem Dach.

Petters

ORTHOPÄDIE



SCHUH MACHER



TECHNIK



SANITÄTSHAUS

Ganzheitliche Beratung und umfassender Service. Für Sie.
Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de
 Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 833 25-0

Wir lassen Sie nicht
im kalten sitzen

Heizungsservice
vom Profi





FRITZSCHE®

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Morgensonne 10 · 07580 Braunichswalde
Tel. 03 66 08 . 965 - 0 · info@fritzsche.de · www.fritzsche.de

René SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel

Kohle & Heizöl

REKORD schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes

☎ 036622 / 51869

- Forst- & Gartenarbeiten aller Art
- Holzsäge- & Spaltservice
- Verkauf von Kamin- & Feuerholz
- Entsorgung von Grünschnitt,
Laub & Geäst
- Vegetationspflege

weitere Infos,
persönliche Beratung
& Termine unter:



FORST &
GARTEN

RALF PRÜFER



0160 90355848



forst-gartenpruefer@web.de



Gräfenbrück 7a . 07570 Weida